

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Oberfell, am Donnerstag, dem 05. November 2020, um 18.00 Uhr in der Mosella Halle, Schulstraße 2 in 56332 Oberfell.

-----

Sitzungstag und Tagesordnung waren ortsüblich bekannt gemacht.

Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Detlef Reil waren anwesend:

Die Beigeordneten:	Manfred Thelen	–	II. Ortsbeigeordneter
	Sabine Meuer	-	III. Ortsbeigeordnete

Die Ratsmitglieder:	Eric Caratiola
	Sonja Christ-Brendemühl
	Daniela Endris
	Ulrich Kaster
	Sabrina Kochmann
	Thomas Mallmann
	Jörg Meurer
	Markus Paddags
	Uwe Rath
	Markus Rausch
	Christa Schneid
	Thomas Schwelle
	Eugen Thelen
	Timo Uhrmacher

Es fehlten:	Rene Henric – I. Ortsbeigeordneter
	Lukas Ditandy

Außerdem waren anwesend:	Hermann Schneider , Revierförster (nur TOP 6)
	Karl-Peter Deisen als Beauftragter der
	Verbandsgemeinde Rhein-Mosel und als Schriftführer

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen worden war und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 20.08.2020 wurden nicht erhoben.

Einwendungen gegen die Tagesordnung der heutigen Sitzung wurden ebenfalls nicht geltend gemacht.

**Tagesordnung:**

1. Antrag der CDU-Fraktion; Bauliche Umgestaltung des Friedhofsgeländes Oberfell und Errichtung einer barrierefreien Toilette  
**Oberfell/2020/018**
  2. Umgestaltung Friedhof Oberfell;
    - a) Beratung und Beschlussfassung über die Ausführungsplanung
    - b) Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der Ausschreibung**Oberfell/2020/019**
  3. Feststellung des Jahresabschlusses 2019 sowie Erteilung der Entlastung für das Haushaltsjahr 2019  
**Oberfell/2020/020**
  4. Beratung und Beschlussfassung über Instandsetzungsarbeiten in der Kita  
**Oberfell/2020/024**
  5. Beratung und Beschlussfassung über den Kauf einer Dunstabzugshaube und Zuluftanlage für die Kita  
**Oberfell/2020/026**
  6. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2021  
**Oberfell/2020/023**
  7. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Schutzgasschweißgerätes, eines Druckluftkompressors und eines Laubblasgerätes  
**Oberfell/2020/027**
  8. Bauangelegenheiten; Bauantrag für das Grundstück in der Gemarkung Oberfell, Flur 2, Flurstücks-Nr. 1243/1 (Im Steinreich)  
**Oberfell/2020/021**
  9. Bauangelegenheiten;  
Bauvoranfrage für das Grundstück in der Gemarkung Oberfell, Flur 8, Flurstücks-Nr. 109 (Moselstraße)  
**Oberfell/2020/022**
  10. Bauangelegenheiten; Nachtrag zum Bauantrag für das Grundstück in der Gemarkung Oberfell, Flur 2, Flurstücks-Nr. 1269 (Im Klos)
  11. Durchführung des § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz; Annahme/Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen
  12. Mitteilungen
  13. Anregungen und Wünsche
-

## **1. Antrag der CDU-Fraktion; Bauliche Umgestaltung des Friedhofsgeländes Oberfell und Errichtung einer barrierefreien Toilette Oberfell/2020/018**

Ortsbürgermeister Reil wies auf den vorliegenden Antrag der CDU-Fraktion vom 12.08.2020 hin, der bereits Gegenstand in der Sitzung vom 20.08.2020 war. Für die CDU-Fraktion führte Ratsmitglied Jörg Meurer zur Begründung zum Antrag der Fraktion aus. Hierdurch soll sichergestellt werden, dass der Ortsgemeinderat auch in der neuen Besetzung nach der Kommunalwahl 2020 mit der vorgesehenen Umgestaltung des Friedhofsgeländes einverstanden ist. Ratsmitglied Jörg Meurer möchte mit diesem Antrag der Fraktion nochmals eindeutig ein Votum des Rates zur geplanten Umgestaltung des Friedhofsgeländes erreichen.

Für Ratsmitglied Uwe Rath von der FWG-Fraktion ergibt der Antrag der CDU keinen Sinn mehr, da die Arbeiten bzw. die Vorbereitungen zur Umgestaltung des Friedhofsgeländes schon so weit fortgeschritten sind.

Für Ratsmitglied Thomas Schwelle kommt eine solche Beschlussfassung eindeutig zu spät. Er hätte sich eine frühere und umfangreichere Information zu den geplanten Arbeiten gewünscht. Nach kurzer Beratung spricht sich der Ortsgemeinderat grundsätzlich für die bauliche Umgestaltung des Friedhofsgeländes inklusive der Errichtung einer barrierefreien Toilette aus.

**Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 5 Stimmenthaltungen**

## **2. Umgestaltung Friedhof Oberfell;**

**a) Beratung und Beschlussfassung über die Ausführungsplanung**

**b) Beratung und Beschlussfassung über die Durchführung der Ausschreibung Oberfell/2020/019**

Zunächst erläutert der II. Ortsbeigeordnete Manfred Thelen anhand einer Präsentation die geplanten Arbeiten zur Umgestaltung des Friedhofsgeländes Oberfell.

Im Rahmen der Vorstellung der geplanten Arbeiten werden auch Fragen der Ratsmitglieder beantwortet. Ortsbeigeordneten Thelen weist daraufhin, dass jedem Ratsmitglied die vorgestellten Unterlagen in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden.

Ortsbürgermeister Reil schlägt vor, dass die Beschlussfassung über die Ausführungsplanung und die Beschlussfassung über die Durchführung der Ausschreibung in der nächsten Sitzung erfolgt um die Angelegenheit nochmals insgesamt auch nach dem Studium zur Verfügung gestellten Pläne durch die Ratsmitglieder im Bauausschuss Anfang Dezember vor zu beraten und anschließend eine entsprechende Beschlussfassung herbeizuführen. Etwaige Änderungsverschlüsse aus den Reihen des Ortsgemeinderates sollten möglichst bis 22. November 2020 bei Ortsbürgermeister Reil vorliegen.

Hiermit war der Ortsgemeinderat **einstimmig** einverstanden.

## **3. Feststellung des Jahresabschlusses 2019 sowie Erteilung der Entlastung für das Haushaltsjahr 2019 Oberfell/2020/020**

Den Vorsitz übernimmt das älteste Ratsmitglied Eugen Thelen.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses. Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Ratsmitglied Christa Schneid berichtet über die am 17.09.2020 durchgeführte Prüfung des Jahresabschlusses 2019. Es ergaben sich keine Beanstandungen. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat den Jahresabschluss gem. § 114 Abs. 1 GemO mit folgendem Ergebnis festzustellen:

a) Ergebnisrechnung:

Gesamterträge	2.347.249,09	Euro
Gesamtaufwendungen	-2.337.155,86	Euro
Saldo (Überschuss / Fehlbetrag (-))	10.093,23	Euro

Ergebnisverwendung:

Der Fehlbetrag ist gemäß § 18 GemHVO auf neue Rechnung vorzutragen.

b) Finanzrechnung:

ordentliche / außerordentliche Einzahlungen	2.195.962,05	Euro
ordentliche / außerordentliche Auszahlungen	-2.012.839,67	Euro
ZW-Summe (Überschuss / Fehlbetrag (-))	183.122,38	Euro
<hr/>		
Auszahlung zur Tilgung von Investitionskrediten	-70.642,31	Euro
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.539,57	Euro
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-54.881,01	Euro
ZW-Summe (Überschuss / Fehlbetrag (-))	-50.341,44	Euro
<hr/>		
Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	60.148,70	Euro
Saldo (Überschuss / Fehlbetrag (-) insgesamt)	122.287,33	Euro
<hr/>		

Der Saldo aus durchlaufenden Geldern weist zum 31.12.2019 einen Wert von -263,72 € aus, welcher das Ergebnis der Finanzrechnung verschlechtert.

Ergebnisverwendung:

Mit der Finanzrechnung 2019 erhöhen sich die „liquiden Mittel“ der Ortsgemeinde um 122.023,61 €.

## c) Schlussbilanz:

Die Schlussbilanz schließt in Aktiva und Passiva mit einer Bilanzsumme von 3.608.596,96 € ab.

Hiervon entfallen auf:

Aktiva		Passiva	
Anlagevermögen	3.534.734,24 €	Eigenkapital	1.315.374,26 €
Umlaufvermögen	73.862,72 €	Sonderposten	1.662.141,29 €
Rechnungsabgrenzungs- posten	0,00 €	Rückstellungen	93.818,00 €
		Verbindlichkeiten	537.263,41 €

In Übereinstimmung mit der Ergebnisrechnung weist die Schlussbilanz auf der Passivseite einen Jahresüberschuss von 10.093,23 € aus, welcher auf neue Rechnung vorzutragen ist.

Weitere Änderungen zum Eigenkapital wurden nicht bilanziert.

Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich die Eigenkapitalquote von 35,60 % auf 36,45 %.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat

- a) Der Jahresabschluss der Ortsgemeinde Oberfell für das Haushaltsjahr 2019 wird vom Ortsgemeinderat gem. § 114 Abs. 1 GemO festgestellt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

- b) Mit Hinweis auf die Beratungen zu TOP 3a wird dem Ortsbürgermeister, den Beigeordneten sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Rhein-Mosel Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

Gemäß § 22 GemO hat der Ortsbürgermeister Reil die Ortsbeigeordneten Thelen und Meurer sowie Ratsmitglied Sonja Christ-Brendemühl an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilgenommen und den Sitzungstisch verlassen.

Den Vorsitz übernahm wieder Ortsbürgermeister Reil.

**4. Beratung und Beschlussfassung über Instandsetzungsarbeiten in der Kita Oberfell/2020/024**

Ortsbürgermeister Reil unterrichtet den Ortsgemeinderat darüber, dass im Rahmen der Elektro-Checkprüfung erhebliche Mängel in der Kita festgestellt wurden. Die Mängelbeseitigung wurde von der Firma Caratiola mit 4.077,40 Euro gemäß Angebot bzw. Kostenvoranschlag vom 06.10.2020 angeboten.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat die notwendigen Instandsetzungsarbeiten, die nach der Elektro-Checkprüfung in der Kita notwendig sind, von der Firma Caratiola gemäß Angebot/Kostenvoranschlag vom 06.10.2020 über 4.077,00 Euro ausführen zu lassen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

## **5. Beratung und Beschlussfassung über den Kauf einer Dunstabzugshaube und Zuluftanlage für die Kita Oberfell/2020/026**

Ortsbürgermeister Reil unterrichtet den Ortsgemeinderat, dass die defekte Dunstabzugshaube in der Kita ersetzt werden muss.

Im Zuge der Überprüfung der Küche durch die Firma Perscheid wurde festgestellt, dass aufgrund der Vielzahl der elektrischen Geräte in der Kindergartenküche zusätzlich eine Zuluftanlage erforderlich ist. Diese wird erforderlich, soweit die Gesamtleistung aller elektrischen Geräte im Küchenbereich 25 KW übersteigt. Nach den Feststellungen der Firma Perscheid liegt die Leistung aller Geräte in der Küche der Kindertagesstätte derzeit bei rd. 34 KW.

Die Kosten für die Erneuerung der Dunstabzugshaube beträgt gemäß Angebot der Firma Perscheid 5.092,40 Euro. Die Kosten für die Zuluftanlage 6.014,60 Euro.

Ortsbürgermeister Reil weist daraufhin, dass er über das Angebot der Firma Perscheid hinaus weitere Kostenangebote angefordert hat, die allerdings noch nicht vorliegen. Er bittet daher den Ortsgemeinderat um Zustimmung, den Zuschlag an den Preisgünstigsten zu erteilen, sobald die angeforderten Angebote vorliegen.

Weiterhin weist er daraufhin, dass im Rahmen des Landesprogramms zur Unterstützung der Übermittagsbetreuung in der Kindertageseinrichtungen das Land der Ortsgemeinde 5.000,00 Euro zur Verfügung gestellt hat, die bereits ausgezahlt wurden. Diese Förderung steht im Zusammenhang mit dem neuen Kindertagesstättengesetz, das zum 01.07.2021 in Kraft tritt.

Ratsmitglied Jörg Meurer für die CDU-Fraktion und Ratsmitglied Uwe Rath für die FWG-Fraktion stimmen dem Vorschlag des Ortsbürgermeisters zu, dass er nach Eingang der übrigen Angebote ermächtigt wird, den Auftrag an den günstigsten Anbieter zu erteilen.

Hiernach beschließt der Ortsgemeinderat den Auftrag zum Kauf einer Dunstabzugshaube und einer Zuluftanlage für die Kindertagesstätte Oberfell an den Günstigstbietenden nach Eingang der ausstehenden Angebote zu erteilen. Mit der Auftragsvergabe wird Ortsbürgermeister Reil beauftragt. Dabei stellt sich der Auftragspreis mit max. 11.107,00 Euro (Angebot Firma Perscheid) dar.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

## **6. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2021 Oberfell/2020/023**

Ortsbürgermeister Reil übergab das Wort an den anwesenden Revierförster Schneider, der den im Entwurf vorliegenden Forstwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2021 dem Ortsgemeinderat vorstellte.

Im Vorfeld informierte der Revierförster den Ortsgemeinderat noch darüber, welche Maßnahmen im Jahr 2020 durchgeführt wurden. Insgesamt geht Förster Schneider davon aus, dass das Jahr 2020 mit einem leichten Minus abgeschlossen werden kann. Weiterhin wies Förster Schneider daraufhin, dass aufgrund der Borkenkäferplage auch im Jahr 2020 erhebliche Mengen an Fichtenholz eingeschlagen werden musste und darüber hinaus aufgrund der Corona-Pandemie ein Einbruch bei der Nachfrage nach Käferholz zu verzeichnen war. Damit verbunden war dann ein Preisverfall für derartiges Holz.

Weiterhin hat der Revierförster auch im Jahr 2020 die ehemaligen Käferholzflächen mit Laubbäumen wieder aufgeforstet hat. Diese Verfahrensweise möchte Revierförster Schneider auch im Jahre 2021 fortsetzen.

Vor diesem Hintergrund stellt er den Forstwirtschaftsplan 2021 dem Ortsgemeinderat vor. Dieser schließt mit einem Fehlbetrag von 4.692,00 Euro ab. Revierförster Schneider beantwortet noch Fragen einzelner Ratsmitglieder.

Im Anschluss hieran stimmt der Ortsgemeinderat dem Forstwirtschaftsplan 2021 zu.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig.**

Im Rahmen der Beratungen zum Forstwirtschaftsplan 2021 stimmt der Ortsgemeinderat einem Brennholzpreis von 35,00 Euro je Raummeter Holz auch für das Haushaltsjahr 2021 zu.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig.**

## **7. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Schutzgasschweißgerätes, eines Druckluftkompressors und eines Laubblasgerätes Oberfell/2020/027**

Ortsbürgermeister Reil unterrichtet den Ortsgemeinderat über die Notwendigkeit der Beschaffung solcher Geräte. Bisher hatten die Gemeindearbeiter ihre privaten Geräte im Einsatz. Allerdings sind diese zwischenzeitlich defekt, so dass die Ortsgemeinde entsprechende eigene Geräte beschaffen muss.

Ortsbürgermeister Reil wies daraufhin, dass er sowohl das Schutzgasschweißgerät als auch den Druckluftkompressor als auch das Laubblasgerät bereits beschafft hat. Er war der irrümlichen Annahme, dass er aufgrund der Festlegung im Haushaltsplan diese Geräte ohne Beteiligung des Ortsgemeinderates beschaffen konnte. Ortsbürgermeister Reil versicherte, dass dies in Zukunft nicht mehr vorkommen werde.

Weiterhin wies Ortsbürgermeister Reil darauf hin, dass er je Gerät drei Vergleichsangebote eingeholt hat. Billigstbieter für die Lieferung des Schutzgasschweißgerätes und des Druckluftkompressor war die Firma Franke und Riess zum Angebotspreis von insgesamt 3.299,36 Euro. Ortsbürgermeister Reil bittet den Ortsgemeinderat der Beschaffung dieser Geräte zu dem angegebenen Preis im Nachhinein zuzustimmen.

Nach kurzer Beratung stimmt der Ortsgemeinderat nachträglich der Anschaffung eines Schutzgasschweißgerätes und eines Druckluftkompressors zu einem Gesamtpreis von 3.299,36 Euro sowie eines Laubblasgerätes zu einem Preis von 399,00 Euro durch Ortsbürgermeister Reil zu.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig.**

**8. Bauangelegenheiten; Bauantrag für das Grundstück in der Gemarkung Oberfell, Flur 2, Flurstücks-Nr. 1243/1 (Im Steinreich)  
Oberfell/2020/021**

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des Rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Im Klos“. Der Bauherr beantragt, die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes. Er beabsichtigt die Baugrenze um einen Meter zu überschreiten. Ein Lageplanauszug des betroffenen Grundstückes lag den Ratsmitgliedern vor.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, das vermeidliche Einvernehmen nach § 36 in Verbindung mit § 31 BauGB zum Bauantrag für das Grundstück in der Gemarkung Oberfell, Flur 2, Flurstücks-Nr. 1243/1 (Im Steinreich) zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig.**

**9. Bauangelegenheiten;  
Bauvoranfrage für das Grundstück in der Gemarkung Oberfell, Flur 8, Flurstücks-Nr. 109 (Moselstraße)  
Oberfell/2020/022**

Ortsbürgermeister Reil unterrichtet den Ortsgemeinderat, dass das Vorhaben im Innenbereich liegt und im Flächennutzungsplan als Mischgebiet ausgewiesen ist. Ein Lageplanauszug des betroffenen Grundstückes lag den Ratsmitgliedern vor.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, das vermeidliche Einvernehmen nach § 36 in Verbindung mit § 34 BauGB zur Verlängerung der Baugenehmigung (9803206-8) zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig.**

An der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt hat Ratsmitglied Ulli Kaster gem. § 22 GemO nicht teilgenommen und den Sitzungstisch verlassen.

**10. Bauangelegenheiten; Nachtrag zum Bauantrag für das Grundstück in der Gemarkung Oberfell, Flur 2, Flurstücks-Nr. 1269 (Im Klos)**

Ortsbürgermeister Reil unterrichtet den Ortsgemeinderat, dass das Vorhaben im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Im Klos“ liegt. Die Ortsgemeinde Oberfell hat am 18.6.2020 bereits das Einvernehmen zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Bezug auf die Dachneigung 10 Grad erteilt.

Der Bauherr hat nunmehr eine weitere Ausnahmeabweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Bezug auf die Grundflächenzahl beantragt. Der Bebauungsplan zieht eine Grundflächenzahl von 0,4 vor. Diese darf nach § 19 Baunutzungsverordnung um 50 % überschritten werden, höchstens jedoch bis zu einer Grundflächenzahl von 0,8. Ein Lageplan des betroffenen Grundstückes lag den Ratsmitgliedern vor. Nach Angaben des Bauherrn soll die Grundflächenzahl auf 0,656 angehoben werden.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, dass gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 in Verbindung mit § 31 BauGB zur beantragten Ausnahmeabweichung der Grundflächenzahl zu erteilen.



**Abstimmungsergebnis: einstimmig.****11. Durchführung des § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz; Annahme/Vermittlung von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen**

Bei der Ortsgemeinde ist eine Spende in Höhe von 500,00 Euro durch die Spender Dr. Basteberger und Dr. Fuchs zur Förderung des Sports eingegangen.

Nach kurzer Beratung beschließt der Ortsgemeinderat der Annahme der oben genannten Spende zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig.****12. Mitteilungen**

Ortsbürgermeister Reil informierte den Ortsgemeinderat darüber,

- a) das es zur Zeit vermehrt zu Problemen bei der Veröffentlichung von Informationen der Ortsgemeinde kommt. Nach seiner Intervention hat sich der Verlag dahingehend geäußert, dass es derzeit personelle Probleme beim Verlag gibt.
- b) dass die Geschwindigkeitsdisplays geliefert wurden. Zusätzlich wurden nunmehr Halterungen für eine dauerhafte Nutzung beschafft. Die Kosten für die Halterungen belaufen sich auf 426,88 Euro.
- c) über die Instandsetzung des Ballfangzaunes am Sportplatz. Ortsbürgermeister Reil weist daraufhin, dass die Instandsetzung des Ballfangzaunes am Sportplatz in den Aufgabenbereich der Ortsgemeinde fällt. Die Arbeiten wurden vom SSV durchgeführt, wobei die Ortsgemeinde die Materialkosten übernommen hat.
- d) Bei der Renovierung des Heiligenhäuschen am Marienberg wurden im Jahre 2017 Absprache mit der Kirchengemeinde getroffen. Zwischenzeitlich ist die Angelegenheit abgeschlossen, Die Kirchengemeinde hat der Ortsgemeinde einen Betrag von 622,38 Euro erstattet. Damit wurde gleichzeitig der Zuschuss der Ortsgemeinde von 377,62 Euro verrechnet.
- e) das der Ortsgemeinde ein Betreuungsbonus für die Kindertagesstätte Oberfell für das Jahr 2019 in Höhe von 4.699,30 Euro zugeflossen ist.

**13. Anregungen und Wünsche**

Es ergaben sich keine Wortmeldungen.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung fand eine nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

  
Der Vorsitzende

  
Der Schriftführer